ZOORZI-TURNER

Nr. 232 / Juni 2012
Erscheint 6 x jährlich Februar/April/Juni/August/Oktober/Dezember

Offizielles Vereinsblatt des TV Zurzach für folgende Riegen:
Fitness, Handball, Männer, Senioren-Allround (SAR), Ski, Unihockey, Volleyball, Wander, Jugendabteilungen Jugi, Mini-Handball, Volleyball, Leichtathletik-Club, Damenturnverein, Männerturnverein (MTV)

TV Zurzach

Neue Strukturen?

Der Gesamt-Turnverein Zurzach lud Ende April zur 123. Generalversammlung ein. Eine doch stolz anmutende Zahl. Der Turnverein erlebte in dieser langen Vereinsgeschichte die unterschiedlichsten Strömungen und Situationen. So auch jetzt mit der Anpassung der Strukturen.

Seit dem Rücktritt von Susanne Schmid letztes Jahr blieb das Präsidium vakant. Die Arbeit teilte sich der Vorstand mit Peter Moser, Ursula Schläpfer und Sonja Indermühle auf. Ein Zustand, der viel zu diskutieren gab. Soll ein Gefäss für die Administration geschaffen werden? Braucht es überhaupt ein Präsidium oder soll alternierend ein Riegenpräsident den Vorsitz haben? Sind die Turnverein-Strukturen überholt? Die Diskussion wurde rege benutzt, eine Lösung zeigte sich indes nicht.

Während die einen lebhaft diskutieren kümmern sich die andern, ganz genau die Handballer, um das leibliche Wohl der GV-Teilnehmer.

Achtung Langläufer!

So lautete die Überschrift auf der bluewin homepage am Montag nach dem Engadin Skimarathon vom 11.März. Auf dem Fotoausschnitt neben dem Text, dass knapp 12‘000 Personen diesen Volkslauf mit mehr oder weniger Erfolg absolvierten, war das Skiriegemitglied Hansjörg Spuler zu erkennen. Dem Betroffenen wurde nach der Passierung der engen Stelle eine Eisplatte zum Verhängnis. Wären Punkterichter vor Ort gewesen, so hätte es bestimmt eine gute „B-Note“ gegeben…Die gleiche Foto vom berühmt-berüchtigten Stazerwald war gleichentags mit Rangliste der Aargauer Teilnehmer in der az.

Die Bad Zurzacher schnitten wiederum gut ab. Max Brauchli war mit 2h31 der Schnellste, dicht gefolgt von Raphael Häfeli mit 2h35, Peter Andres mit 2h45, Hansjörg Spuler sowie Andreas Gersbach. Im weiteren ist der Exil Zurzacher Sepp Städler zu erwähnen mit 2h42, (siehe Foto auf der vorderen Seite).

Foto : Aufstieg mit Zurzacher Verstärkung

Bei den jüngeren Teilnehmern aus der Region ist der Schnellste Sandro Nydegger aus Rietheim , der die gleiche Zeit wie Max Brauchli erreichte. Neben der Tochter Claudia und den Schwiegersöhnen von Peter Andres sind auch wieder Simone Häfeli, die Tochter von Raphael, und Simon Spuler, der Sohn von Hansjörg erfolgreich ins Ziel gelaufen.

Zum einfachen Einstieg in diese beliebte Sportart plant die Skiriege für den nächsten Winter lockere Ausflüge, bei denen man sich jeweils in Bad Zurzach trifft und in den Schwarzwald oder bei Bedarf in andere Regionen fährt.

Weitere Informationen sind später über die TVZ homepage www.tvzurzach.ch, >Skiriege zu finden.

Hansjörg Spuler

Plausch-Turnier 2012

Am Freitag, 11. Mai, fand zum 7. Mal das Volleyball-Plauschturnier des TV Zurzach statt. Auch dieses Jahr war das Interesse der Mannschaften gross und man musste die Anzahl Teams auf 12 beschränken, ansonsten hätten die 3 Hallen nicht ausgereicht, um alle Spiele in nützlicher Zeit durch zu bringen. In der Vorrunde wurde in 2 Gruppen gespielt. In der Gruppe B qualifizierten sich die Entwiesensmasher ohne Satzverlust zusammen mit dem VC Döttingen für den Halbfinal. In der Gruppe A, ebenfalls ohne Satzverlust, WIK. Der 2. Platz in der Gruppe A war eine spannende Entscheidung, in der zuletzt das Punktverhältnis zugunsten der Töffler gegen den Albbrucker SC entschied.

Im Halbfinale setzten sich jeweils die Gruppenersten durch, womit im Final WIK gegen Entwiesensmasher spielten. Die Entwiesensmasher haben das Turnier bereits 2008 und 2009 gewonnen, WIK 2010. Im ersten Satz des Finals war WIK überlegen. Der 2 Satz war sehr ausgeglichen, jedoch mit dem besseren Ende für WIK und somit gelang den Lehrern aus Zurzach der 2. Turniersieg. Das Spiel um Platz 3 war hart umkämpft und musste in den Entscheidungssatz, in dem der VC Döttingen als Sieger hervorging.

Das Plauschturnier war wiederum ein gelungener Anlass mit hart umkämpften Spielen und einer guten Stimmung auf und neben dem Feld. Allen Mannschaften möchten wir nochmals für das Mitmachen danken und wir hoffen, viele im nächsten Jahr wieder dabei zu haben.

Rangliste

1.WIK (Annika, Sara, Alexandra, Christoph)
2.Entwiesensmasher (Sonja, Urs)
3.VC Döttingen
4.Töffler (Ilona)
5.Albbrucker SC
6.Mühlisteinknaller (Ramona)
7.Speedy Gonzales(Annik/Sarah/Tanja/ Adi)
8. Nurregümper (Mauro))
9.DS-99 (Mauri)
10.DS-ned ganz 100 (Flo)
11.Boom_12
12.Intertime (Lisa

Urs Indermühle

UBS-Kids-Cup - 17 Podestplätze an den LC Bad Zurzach

Es lief einfach alles rund. Es ist gezielt auf diesen Anlass hin trainiert worden. Die Anlauflängen stimmten, die korrekten Bewegungsabläufe in Sprint, Ballwerfen und Weitsprung konnten im Wettkampf abgerufen werden. Der Teamgeist und der Wille zum Kämpfen sind sehr gross.

Foto: LC Zurzach mit Betreuern und Trainern

Angestrebt war die Qualifikation für den Kantonalfinal
Sieben Kategoriensiege, fünf zweite und fünf dritte Plätze waren die grossartige Ausbeute des LC Bad Zurzach am UBS-Kids-Cup in Döttingen, der durch den Kreisturnverband Zurzibiet unter der Leitung von Matthias Meier organisiert worden war. In kaum mehr als zwei Stunden war der Dreikampf, in dem alle 255 Teilnehmenden die gleichen Disziplinen 60m-Sprint, Ballwurf (200g) und Weitsprung zu absolvieren hatten, abgeschlossen.

Die Athletinnen und Athleten haben an Selbstvertrauen und Sicherheit gewonnen
Aus dem Kanton Aargau dürfen die zwanzig besten Mädchen und Buben mit der höchsten Punktzahl pro Jahrgang im September zum Kantonalfinal antreten. Das war der besondere Anreiz in diesem Qualifikationswettkampf in Döttingen. Und es scheint, dass eine grosse Zahl der Zurzibieter Sportlerinnen und Sportler dieses Ziel erreicht haben. Doch gilt es noch die weiteren Cup-Veranstaltungen in unserem Kanton abzuwarten. Kaum Fehlversuche im Sprung und Wurf, sondern eine Steigerung in jedem Durchgang sowie eine ausgezeichnete Reaktionszeit beim Start zum Sprint sowie eine maximale Beschleunigung auf den ersten Metern sind nun bei sehr vielen Jugendlichen im Wettkampf anzutreffen. Das Wintertraining und die Arbeit im Frühling haben Früchte getragen**.**

Eindrückliche Leistungen von Tessa Morshuis, Leoni Neff und Julian Walther
Tessa Morshuis (1998) hat nun eine hohe Konstanz erreicht. Ihre 8.30 Sek. im 60m-Sprint, der Weitsprung mit 4.73m sowie die 38.15m mit dem 200g schweren Ball bringen sie in der schweizerischen Bestenliste weit nach vorne. Aber auch Leonie Neff (1997) mit einem Wurf an die 45m-Grenze hat grosse Fortschritte gemacht. Die grösste Weite des Tages im Ballwerfen erreichte Julian Walther (1997) mit 59.65m. Aber auch das Mädchen-Trio in der Kategorie W13 mit Svenja Moll, Jessica Bühler und Dina Holenstein sind momentan gut in Fahrt und recht ausgeglichen. Der grossartige Teamgeist, die gesunde Konkurrenz in der Trainingsgruppe sowie die Unterstützung der Eltern sind eine grosse treibende Kraft. Alle Jugendlichen haben sich in Döttingen von der besten Seite gezeigt.

Foto: Schon beim Start ist die Zurzacherin ein Schritt voraus

Auszug aus der Rangliste :

1. Rang	W10	Reuper Jamie	1165 Punkte
	M10	Rohrer Yannick	962 Punkte
	M12	Erne Mike	1339 Punkte
	W13	Moll Svenja	1702 Punkte
	W14	Morshuis Tessa	1928 Punkte
	M14	Walther Julian	1602 Punkte
	W15	Neff Leonie	1768 Punkte
2. Rang	W9	Schleuniger Andrina	939 Punkte
	W10	Perlini Laura	1154 Punkte
	W11	Moll Leonie	1265 Punkte
	W13	Büeler Jessica	1638 Punkte
	W15	Büeler Annabell	1697 Punkte

3. Rang	W10	Richner Monja	1076 Punkte
	M12	Walther Manuel	1246 Punkte
	W13	Holenstein Dina	1472 Punkte
	M13	Tröndle Luka	1172 Punkte
	W15	Humbel Tanja	1637 Punkte
4. Rang	W10	Jeggli Isabell	1028 Punkte
	M10	Saugy Manuel	692 Punkte
	M11	Tschuor Robin	912 Punkte
	M12	Erne Joel	1211 Punkte
	M13	Binder Raoul	1063 Punkte
5. Rang	W10	Lang Claudine	984 Punkte
	W11	Engeli Lara	1101 Punkte
6. Rang	W9	Walther Leonie	708 Punkte
7. Rang	M12	Wengi Luan	1111 Punkte
10. Rang	W10	Binder Fiona	661 Punkte
16. Rang	M12	Salvagno Matteo	793 Punkte
17. Rang	W11	Ariani Martina	615 Punkte

Franz von Arx

Voller Erfolg des Bohrturm-Treffens

Das von den Leichtathleten organisierte Stelldichein lockte rund 100 Personen an. Am Abend war der ganze Verpflegungsstand ausverkauft. Die Kontakte über die Riege hinaus an einem gemeinsamen Anlass aller Unterabteilungen stärken den Verein und die persönlichen Verbindungen zueinander.

Fotos: Die Herren über Steaks und Bratwürste, Harry Chiapparelli und Roger Schneider

Es stimmte alles: Das Wetter war teils sonnig und teils bewölkt, nicht zu warm, kein Regen, also ideal für die Wandergruppe und für die Teilnehmenden an der von Rolf Gross organisierten Velotour. Ab 11.00 Uhr trafen die ersten Gäste am Auffahrtstag in der Turnstube des Bohrturmes ein. Wer wollte, konnte im Freien an den Festbänken sitzen oder drinnen im windgeschützten Raum. Die Stimmung war gut. Roger Schneider, Harry

Chiapparelli und Franc Morshuis waren zuständig für die Grilladen, die Bratwürste und die Röschti. Unser Sponsor Mathias Arnold stellte uns die ganze Infrastruktur samt genügend Fleischvorrat zur Verfügung. Drinnen an der Theke arbeiteten im Zweistundenrhythmus als Bedienung und als Abwaschequipe Eva Walther, Susi Neff, Franziska Salvagno, Domenica Continisio, Julian Walther, Amanda Costermani und Nina Lier sowie Daniel Holenstein. Die Mütter der Leichtathleten hatten in verdankenswerter Weise Salate und Kuchen und leckere Desserts gespendet. Das brachte den Leichtathleten einen willkommenen finanziellen Zustupf in die Vereinskasse.

Fotos: Grossandrang am Buffet und Besuch aus Holland - Familie Morshuis

Fotos : Vergnügte Jugendliche draussen und die vertraute Runde mit Freunden drinnen

Jugendlichen spielten im Rasen, übten Akrobatiknummern und vergnügten sich mit den drei anwesenden Familienhunden Ronja, Amira und Kisha. Dina Holenstein und Nina Stam machten mit dem Fotoapparat die ersten Erfahrungen von Zoomen, Bildschärfe, Blende sowie Verschlusszeiten und schossen auch die meisten Bilder über den Anlass (siehe www.lcbadzurzach.ch unter Galerie mit dem Stichwort „Bohrturm“. Was mich beeindruckte an diesem Tag, waren die vielen engagierten, Diskussionen, die Gespräche beim Essen und die Small-Talks beim Apéro. Die Jugendlichen waren im Rasen unter sich und sie unterhielten sich glänzend miteinander. Der Sport selber war eigentlich an diesem Tag Nebensache. Die Begegnung unter Freunden und Vereinskollegen stand im Vordergrund. Der Anlass ruft im kommenden Jahr nach Wiederholung. Schön wäre es, wenn auch Handballer und Volleyballerinnen zugegen wären. Und der Anlass ist erst noch kindergerecht. Ein echter Anlass für die Grossfamilie „TV Zurzach“.
Franz von Arx

Sternwanderung mit Velo

Foto: Stilstudie mit Bikern und 3-Gang-Velofahrern

So spontan sind die Männerriegler, am Dienstag im Training kurz angesprochen, am Mittwoch per Mail informiert und am Donnerstagmorgen traf man sich vor der Raiffeisenbank zur Stern-Velotour mit Ziel Bohrturm.

Dieses Jahr hatte auch Petrus ein Einsehen mit den Turner, er organisierte angenehmes Velowetter. Nicht zu heiss, nicht zu kalt, etwas viel Gegenwind, aber wenigstens keinen Regen. Und so machte sich denn auf, der Sonne entgegen. Paul, wie immer auf seinem Dreigänger-Sturmey, liess es sich nicht nehmen, den andern über Stock und Stein zu folgen. Sein Drahtesel kennt keine Hindernisse. Nach Kaiserstuhl entschloss man sich, die Zusatzschlaufe über Zweidlen anzuhängen. Belohnt wurde man mit einer tollen Aussicht auf das renaturierte Aushubgelände des Kieswerkes. Nicht nur Frösche hörte man quaken, sondern auch Enten, die dort ein Refugium gefunden haben. Übrigens feiert das Kieswerk Hüntwangen dieses Jahr im Juni sein 50-jähriges Jubiläum.

Foto: Pause auf der Krete und Paul bei den wohlverdienten Biere

Irgendwann hatte dann auch der steinige Pfad ein Ende und Paul konnte den Rest der Ausfahrt auch geniessen. Doch von einem modernen Bike wollte er dann doch nichts wissen.

Bei Carmen genehmigte man sich einen Aperitif, bevor man sich im Bohrturm bei den Leichtathleten fürstlich verpflegen konnte.

Esther Scheuber

Handball-Minispieltag 2012 in Basel

Einmal ein ganz anderes Muttertags-Geschenk erhielten dies Jahr alle mitgereisten Mütter (seid herzlich gedankt). Sie wurden beschenkt mit Toren, mehr oder weniger erfolgreichen Abwehreinsätzen und strahlenden Gesichtern der Kids wenn ihnen ein erfolgreicher Spielzug gelungen war. Immer wieder bestätigte sich, dass der Einsatz als Team/Mannschaft dann doppelt belohnt wurde.

Foto : Die „Orangen“ beim Gruppenföteli

Die Minihandballer Zurzach reisten mit 3 Mannschaften nach Basel, kämpften um Tore und versuchten desgleichen die Gegner daran zu hindern den Ball im eigenen Tornetz zappeln zu sehen. Zufrieden und Müde, an vielen Erfahrungen reicher und beschenkt mit einem tollen T’Shirt die man an den stolzen, mitgereisten Minihandball-Kids sicher bald in ganz Bad Zurzach bestaunen kann, trafen wir abends wieder in Bad Zurzach ein.

Ein erfolgreicher Sonntag und der Abschluss dieser Saison liegen hinter uns und die Vorbereitungen für die neue Saison können beginnen. An dieser Stelle sei nochmals allen HelferInnen gedankt, die uns immer wieder, auch spontan, unter die Arme greifen, sei es mit Fahrdiensten, Kuchenbacken oder Kiosk-Einsätzen am eigenen Turnier, nicht zu vergessen natürlich die Faneinsätze an den verschiedenen Turnieren.

Foto: Voller Tatendrang - die unternehmungslustigen „Gelben“

Foto: Die „Grünen“ mit Trainern posieren artig für die Aufnahme

Clairette Meierhofer

Senioren – und Kurgästewanderungen

organisiert und offeriert von der Wanderriege des TV jeweils 1. und 3. Donnerstag der Monate März bis Nov.

Datum Zeit	**Treff-punkt**	**Wanderung**	**Dauer ca.**	**An-forde-rung**	**Rück-kehr/ Ankunft**	**Wander-leiter**
07.06. Fron-leich-nam	Bahnhof PW 13.30h	Dottikon, Maiengrün	2 ½ Std.	Mittel	Dottikon 17.30h	Hanspeter Fischer
21.06. 13.30h	Bahnhof PW	Waldshut, Haspel Rundwanderung	2 Std.	Leicht 100 m	Walds-hut, 17.30h	Walter Hoken-maier
05.07. 19.00h	Lang-wies	Waldhütte Rietheim, Sommerplausch mit Grill	1 Std	leicht	zu Fuss individuell	Walter Hoken-maier, Marcel Meier
19.07. 13.30h	Bahnhof Postauto 13.47h	Zurziberg-Klingnau-Döttingen *(siehe Foto unten)*	2 Std.	leicht	Döttingen ..24/..54	Cyrill Bucher
02.08. 13.30h	Bahnhof PW	Will-Laubberg-Wil	2 Std.	mittel	Will, 17.30h	Hanspeter Fischer
16.08. 13.30h	Bahnhof PW	Dettighofen – Albführen	2 Std.	leicht 60m	Dettig-hofen, 17.30h	Walter Hoken-maier
06.09. 13.30h	Bahnhof PW	Rund um Hettenschwil	2 Std.	Leicht 50m	Hetten-schwil 17.30h	Marcel Meier

Tages-Wanderungen

17. Juni	Fahrt ins Blaue
08. Juli (ev. 15. Juli)	Liestal – Augst (Schleiffberg)
12. August (ev. 19. Aug.)	Hallwilersee

Mitfahrer-Entschädigung (inkl. Rückfahrt) ab Parkplatz.	bis 10 km => Fr. 3.-	bis 20 km => Fr. 6.-	Bis 30 km => Fr. 9.-	über 30 km => gemäss Programm- Hinweis	pro Person

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern wünschen
viel Vergnügen
Die Wanderleiter und der Vorstand

Impressum
Adressen : Sonja Indermühle, s.indy@solnet.ch, 056 249 33 09
Redaktion, Inserate: Esther Scheuber, esther.scheuber@adeco.ch, 056 249 10 23
Kasse : Ursula Schläpfer, u-schlaepfer@bluewin.ch, 056 250 61 09

Nächster Zoorzi-Turner: August 2012: Redaktionsschluss 15.07.12